

16. Voigt, Walter, Die Ursachen des Aussterbens von *Planaria alpina* im Hundsrückgebirge und von *Polycelis cornuta* im Taunus. Verhandl. d. nat.-hist. Ver. d. preuß. Rheinlande, Westf. u. d. Reg.-Bez. Osnabrück. 58. Jahrg. 1901.
17. Volz, Walter, Die Verbreitung einiger Turbellarien in den Bächen der Umgebung von Aarberg. Mitt. d. naturf. Ges. in Bern. 1899.
18. — Contributions à l'étude de la faune turbellarienne de la Suisse. Rev. Suisse Zool. T. 9. 1901.
19. Zacharias, O., Tier- und Pflanzenleben des Süßwassers. Bd. I.
20. Zschokke, F., Die Tierwelt eines Bergbaches bei Säckingen im südlichen Schwarzwald. Mitth. d. Badischen zool. Ver. No. 11/12. 1902.
21. — Die Tierwelt unserer Gebirgsbäche. Chur 1900.
22. — Die Tierwelt der Schweiz in ihren Beziehungen zur Eiszeit. (Erweiterte Rektoratsrede, Basel 1901.)

## 2. Die Bibliographie des Zoologischen Anzeigers.

Von Dr. Herbert Haviland Field, Direktor des Concilium Bibliographicum.

eingeg. 9. Februar 1904.

Seit Ostern 1903 liegt die Redaktion des bibliographischen Teils des Zoologischen Anzeigers in den Händen des unter meiner Leitung stehenden Concilium Bibliographicum in Zürich-Neumünster. Die Übernahme der Bibliographie erfolgte unter ungünstigen Umständen. Zunächst ist mit jedem Redaktionswechsel eine Störung verbunden. Wir haben erstens die Verpflichtung übernommen, das System von Herrn Prof. Carus weiterzuführen, obwohl dasselbe in einigen Punkten von dem unsrigen abwich und wir uns erst in das neue System einarbeiten mußten, eine Arbeit, die wir gern übernahmen, die aber für uns nicht gering war, weil uns als alleinige Instruktion der Conspectus vorlag, dem die Kapiteleinteilung jedoch nicht immer entsprach. Zweitens mußten wir erst durch umständliches Nachschlagen feststellen, wie weit das Manuskript des mitten aus der Arbeit durch den Tod abgerufenen Herrn Prof. Carus reichte. Außerdem war das Manuskript teilweise gedruckt, teilweise druckfertig, teilweise unvollständig. Ein Teil davon lag schon in der Druckerei, außerhalb unsrer Kontrolle. Ferner traf der definitive Auftrag erst in Zürich ein, am Tag vor meiner unaufschiebbaren Abreise zu einem fünfmonatlichen Aufenthalt in Amerika. Wir haben bereits durch besondere Mitteilung im Zoologischen Anzeiger um Nachsicht gebeten und wiederholen heute diese Bitte.

Seit Anfang des neuen (9.) Bandes ist, wie ich hoffe, der Betrieb ein normaler geworden, und finde ich es nunmehr angezeigt, über die Gestaltung der Bibliographie in wenigen Worten zu referieren.

---

<sup>1</sup> Da ein baldiges Erscheinen dieses Artikels im Interesse der Benutzer der Bibliographia des Zoologischen Anzeigers wünschenswert erschien, wurde bei seiner Veröffentlichung von der sonst nach Möglichkeit eingehaltenen chronologischen Reihenfolge abgesehen. Anmerkung des Herausgebers.

Überzeugung und Pietät nötigten uns in gleicher Weise im Prinzip an dem bewährten System von Herrn Prof. Carus festzuhalten. Was wir zunächst daran ändern, war bereits gewissermaßen von Herrn Prof. Carus geplant und mit mir eingehend besprochen worden. Es handelte sich im wesentlichen darum, die definitive Gestaltung der Dezimalklassifikation schon jetzt an Stelle eines Provisoriums einzuführen. Ferner wurde die Kapiteleinteilung überall im Einklang mit dem von Herrn Professor Carus entworfenen Conspectus gebracht, während bisher die ersten Kapitel eine Ausnahme bildeten. Innerhalb der Kapitel bedingt die strenge Anwendung der Dezimalklassifikation eine etwas verschiedene Anordnung des Stoffes wie bisher. Statt z. B. die Hymenopteren einfach nach Gattungsnamen zu ordnen, werden die großen Gruppen in gesonderter alphabetischer Anordnung angeführt, so wird z. B. den Apiden eine besondere Sektion gegen Schluß der Hymenopteren eingeräumt, und weiß der Bienen-Forscher immer genau, wo er die ihn interessierenden Angaben zu finden hat. Diese weitergehende Lokalisation der bibliographischen Angaben wird hoffentlich sehr günstige Aufnahme finden, sobald man sich daran gewöhnt hat.

In der Redaktion der »Wissenschaftlichen Mitteilungen« des Zoologischen Anzeigers hat eine Verschiebung des Schwerpunktes zu gunsten der morphologischen Richtung stattgefunden. Die Hauptneuerung, die wir in der Bibliographie vornehmen, hat genau dieselbe Tendenz. Es wird nämlich der Versuch gemacht, ohne die systematisch-faunistische Richtung irgendwie zu vernachlässigen, doch den Bedürfnissen der Morphologie Rechnung zu tragen. In dem früheren Kapitel VI Biologia, Physiologia, Embryologia, Morphologia, wurden im 7. Jahrgang der Bibliographia Zoologica 235 Titel zitiert, während im selben Zeitraum der Zettelkatalog des Concilium über 3000 hierzu gehörende Abhandlungen verzeichnet. Es genügen diese Zahlen, um das bisherige Vorwiegen der systematischen Rubriken darzutun. Diesem Übelstand soll nun, auf den Rat einer Anzahl Fachgenossen hin, soweit abgeholfen werden, wie der allgemeine Charakter der Bibliographie es gestattet. Wie dies zu erreichen ist, wird leichter zu verstehen sein, nachdem wir einige Worte der Technik der Bibliographie gewidmet haben. Der Hauptvorteil der sogenannten Dezimalklassifikation für unsre Bibliographie liegt in der genauen Anordnung der einzelnen Titel. In den systematischen Gruppen des Tierreiches hat dies wenig Bedeutung, da hier meist die alphabetische Anordnung nach Gattungs-, bzw. Familiennamen als Orientierung benutzt wird. In den Rubriken der allgemeinen Zoologie jedoch fehlt jede Grundlage zu einer alphabetischen Anordnung, und sind wir gezwungen zu

der Dezimalklassifikation zu greifen. Leichter wäre es freilich für die Morphologie, z. B. eine ganze Reihe von Kapiteln zu schaffen, welche die einzelnen Organe getrennt bringen sollten. Allein eine derartige Vermehrung der Zahl der Kapitel würde einen Raum beanspruchen, der uns nicht zur Verfügung steht, und der Sachlage nach nicht zur Verfügung stehen kann.

Unser Verfahren kann man am besten durch einige Beispiele erläutern. Nehmen wir an, es wolle sich ein Forscher über die neu erscheinenden Arbeiten über das Zirkulationssystem orientieren. Es liegt nun auf der Hand, daß ein Kapitel, welches ohne Untergruppierung sämtliche morphologische Arbeiten enthält, schon durch seinen Umfang das Orientieren über eine bestimmte Frage verhindert. Ganz anders verhält sich die Sache bei Anwendung der Dezimalklassifikation; deren genaue Einteilung, soweit es die morphologisch-physiologischen Disziplinen angeht, am Ende dieses Artikels folgt. Der Leser ist des Beispiels wegen gebeten, im laufenden Band sich über die Arbeiten über die Zirkulationsorgane zu informieren. Er wird dazu das Kapitel Anatomia S. 49 aufsuchen, und findet dort an der rechten Seite die Nummer 591.4. Dies bedeutet Anatomie im allgemeinen. Sucht er nun in der Reihe der Nummern abwärts, so findet er 591.412 und 591.413. Das bedeutet, wie ich in der am Schluß dieses Aufsatzes gegebenen Einteilung nachzuschlagen bitte, 591.412 Cor und 591.413 Vasa, Arteriae. Da keine weiteren Arbeiten mit dieser Zahl an der rechten Seite vorkommen, so bedeutet das, daß die Arbeit von Kuhn: »Herz der Ascidien« die einzige Abhandlung über das Herz ist, welche in dem Kapitel aufgeführt ist. Ebenso ist die Arbeit von Johnson: »Blood Vessels in Lumbricus« der einzige angeführte Beitrag zur Kenntnis der Gefäße. In ganz ähnlicher Weise würde man bei 591.461 S. 50—51 die vier Arbeiten über Exkretionssystem finden.

Nach der früheren Einrichtung der Bibliographie wurden die beiden zuerst erwähnten Arbeiten lediglich als Beiträge zur Kenntnis einesteils der Asciden, andernteils der Gattung Lumbricus betrachtet und in den betreffenden Kapiteln (Tunicata, Vermes) allein aufgeführt. Um diese beiden Arbeiten über die Kreislauforgane nach der bisherigen Einrichtung der Bibliographie zu finden, hätte man alle Kapitel der ganzen Bibliographie durchzunehmen, es sind dies ca. 8000 Titel. Der Vorteil springt ins Auge. Bei einigen andern Themata bedeutet die taxonomische Anordnung nicht bloß einen Zeitverlust beim Aufsuchen, sondern fast eine Vergewaltigung. Gewiß untersucht niemand die Spermatogenese von Helix oder von Cybister als einen Beitrag zur Kenntnis dieser beiden Gattungen. Eine Arbeit über Spermatogenese

bei *Helix* wird von uns allerdings wie bisher im Kapitel *Mollusca* zitiert, sie darf aber nicht bei Spermatogenese — 591.463.1 — fehlen.

Die denkbar einfachste Einrichtung wäre eine Zweiteilung der Bibliographie in eine Bibliographie je nach morphologischen und taxonomischen Gesichtspunkten, wie es der Zettelkatalog des Concilium Bibliographicum durchgeführt hat. Eine solche Einteilung würde aber sehr viele Titel doppelt bringen, einmal in der taxonomischen und einmal in der morphologischen Bibliographie. Nach den eingangs angeführten Zahlen enthält die morphologische Abteilung des Zettelkatalogs 3000 Notizen gegen 235 im Anzeiger. Eine solche Mehrbelastung des Anzeigers ist zur Zeit unmöglich. Ich führe deshalb alle morphologischen Arbeiten in 4 bereits vorhandenen Kapiteln an: I. Allgemeines, II. Wirbeltiere im allgemeinen, III. Säugetiere im allgemeinen, IV. Mensch. Wer also, um an einem meiner Beispiele festzuhalten, sich über die Herz-Arbeiten orientieren will hat nun nur im Kapitel *Anatomia* (591.4), darauf im Kapitel *Vertebrata: Anatomia* (596:14), *Mammalia: Anatomia* (599:14) und *Anthropologia* (599.9:14) zu suchen. Er wird so verfahren, daß er auf der rechten Seite des Textes die Ziffernreihe so lang von oben nach unten verfolgt, bis er zur angehängten Zahl: 14.12 kommt; das bedeutet, wie aus dem folgenden Auszug aus dem *Conspectus* zu ersehen ist, Anatomie des Herzens. So wird er, S. 104 acht Arbeiten über die Kreislaufsorgane der Wirbeltiere finden, wovon die beiden durch die Ziffer 596:14.12 bezeichneten, speziell das Herz behandeln.

Da der, anno 1896 entworfene *Conspectus* nicht alle Zahlen enthält, die in letzter Zeit in Anwendung kamen, so habe ich die Vorarbeiten für eine neue Auflage desselben in Angriff genommen und wird dieselbe noch im Laufe des Jahres erscheinen. Damit aber die neue Einrichtung für die Morphologie und die Physiologie sofort benutzt werden kann, erlaube ich mir die betreffenden Rubriken hier zum Abdruck zu bringen.

Endlich möchte ich die Gelegenheit benützen, die Bitte auszusprechen, von etwaigen Mängeln oder Unrichtigkeiten, bzw. sonstigen Ausstellungen, die sich an der Bibliographie machen lassen, mir freundlichst Kenntnis geben zu wollen, da es meinem Wunsch entspricht, diese recht fehlerfrei und in einer für die Fachgenossen möglichst brauchbaren Form herzustellen.

Hauptzahl	als Anhang	Hauptzahl	als Anhang
591.1		591.134	
<b>PHYSIOLOGIA</b>	:11	<b>Incrementum</b>	:11.34
591.10		.136	
<b>Physiologia generalis</b>	:11.0	Proctodaeum, defe-	
591.104		catio	.36
Physica et chemia cel-		.139	
lularum et organismo-		Longaevitas, Necro-	
rum in genere	.04	biosis	.39
.1041		591.14	
Functiones nucleï et		<b>Secretio et excretio,</b>	
plasmatis (Irritabili-		Lympha	:11.4
tas in genere etc.) —		.141	
vide etiam 591.181	.041	Secretio cutanea	.41
.1044		.144	
Effectus mediorum		Systema lymphaticum	.44
ambientium (vires		.145	
physicae et chemi-		Venena	.45
caë) in cellulas et or-		.146	
ganismos. — vide		Secretio organorum	
etiam 591.185	.044	sexualium, lac	.46
.105		.149	
Chemia physiologica		Excretio, urina, Meta-	
(incl. metabolismus in		bolismus analyticus	.49
genere. — vide etiam		591.15	
591.133 et 591.149	.05	Variatio	:11.5
.106		.151	
Organa et media agres-		— polymorphica	.51
sionibus et defensionib-		.152	
us inservientia	.06	— geographica	.52
591.11		.153	
<b>Sanguis, Circulatio</b>	:11.1	— heterophagica	.53
Haemolympha,		.155	
Lympha invertebrato-		— mimetica	.55
rum		.156	
.111		— sexualis	.56
Proprietates genera-		.157	
les chemicae et phy-		— colorativa	.57
sicae sanguinis etc.	.11	.158	
.112		Formae hybridae	.58
Circulatio	.12	.159	
591.12		— monstrosae	.59
<b>Respiratio</b>	:11.2	591.16	
.121		<b>Generatio</b>	:11.6
Physiologia generalis		.161	
respirationis: Motus,		Abiogenesis	.61
chemia	.21	.162	
.122		Parthenogenesis	.62
Respiratio per totam		.163	
superficiem (cutanea)	.22	Paedogenesis, nutrices	.63
.123		.164	
Respiratio per vasa		Fissura	.64
aquifera	.23	.165	
.125		Gemmatio	.65
Respiratio per bran-		.166	
chias	.25	Pecundatio	.66
.126		.167	
Respiratio per tracheas	.26	Hermaphroditismus	.67
.127		.168	
Respiratio per pul-		Viviparitas	.68
mones	.27	.169	
.128		Regeneratio	.69
Calor animalis	.28	591.17	
591.13		<b>Motus, Physiologia or-</b>	
<b>Nutritio</b>	:11.3	ganorum motus et sce-	
.131		leti	:11.7
Prehensio, physiologia		.171	
stomodaei (masticatio,		Itus	.71
salivariae glandulae		.172	
etc.)	.31	Reptatio	.72
.132		.173	
Digestio, physiologia		Natatio	.73
intestini medii	.32	.174	
.133		Volatus	.74
Chemia physiologica		.175	
alimentorum et nutri-		Musculorum physio-	
tionis (metabolismus		logia (nervi et muscoli	
syntheticus)	.33	vide 591.182)	.75
		.175.1	
		Organa electrica	.75.1
		.176	
		Integumentum (sub-	
		stantiae colorantes etc.)	.76
		.177	
		Skeleton (Exoskeleton	
		etc.)	.77
		591.18	
		<b>Systema nervorum</b>	:11.8
		.181	
		Irritabilitas et Physio-	
		logia nervorum in ge-	
		nerere (sine musculis)	
		Electro - physiologia	
		etc. — vide etiam	
		591.1041	.81

Hauptzahl	als Auhang	Hauptzahl	als Auhang
591.182 Nervi et musculi (Tonus, motus reflexus etc.) — vide etiam 591.175 et 591.181	:11.82	591.425 Pleura	:14.25
.185 Sensus	.85	.426 Diaphragma	.26
.1852 Tactus	.852	.428 Branchiae	.28
.1853 Sensus chemici (chemotaxis vide etiam 591.1044	.853	.429 Organa alia, Tracheae (Ins.), Vesica natatoria	.29
.1853.1 Gustatus	.853.1	591.43 <b>Organa nutritionis</b>	:14.3
.1854 Odoratus	.854	.431 Os	.31
.1855 Auditus, sensus staticus	.855	.431.3 Lingua	.31.3
.1856 Visus	.856	.431.4 Dentis	.31.4
591.199 Functio photogenica	:11.99	.431.6 Glandulae	.31.6
591.2 <b>PATHOLOGIA</b> et <b>TERATOLOGIA</b> eodum modo ac 591.4 dividuntur	:12	.432 Pharynx, oesophagus	.32
591.3 <b>EMBRYOLOGIA</b>	:13	.433 Ventriculus	.33
591.31 Ovum, Segmentatio	:13.1	.434 Intestinum	.34
.311 Maturatio	.11	.435 Rectum, cloaca	.35
.313 Fecundatio ovi	.13	.436 Hepar	.36
.315 Segmentatio	.15	.437 Pancreas	.37
.316 Morula	.16	.438 Peritoneum, coeloma	.38
.317 Blastula	.17	.439 Corpora adiposa, etc.	.39
.32 Laminae germinis, Gastrula	.2	591.44 <b>Systema lymphaticum</b>	:14.4
.33 Embryo, primordia	.3	.441 Lien	.41
.331 Primordia ectodermalia	.31	.442 Vasa lymphatica	.42
.333 Prim. entodermalia	.33	.443 Thymus	.43
.335 Prim. mesodermalia	.35	.444 Glandula thyreoidea	.44
.339 Adnexa embryonis	.39	.445 Gl. suprarenalis	.45
.34 Metamorphosis	.4	.446 Gl. lymphaticae	.46
.341 Larvae	.41	591.46 <b>Organa urogenitalia</b>	:14.6
.345 Metagenesis	.45	.461 Ren, ureter	.61
.35 Juvenes	.5	.462 Vesica, urethra	.62
.36 Productio sexuum	.6	.463 Testis, vas deferens	.63
.37 Hybridisatio	.7	.463.1 Sperma, spermatogenesis	.63.1
.38 Incestus	.8	.464 Organa copulationis	.64
.39 Embryologia experimentalis	.9	.465 Ovarium, oviductus	.65
591.4 <b>ANATOMIA</b>	:14	.465.1 Ovum	.65.1
591.41 <b>Organa circulationis</b>	:14.1	.466 Uterus	.66
.411 Pericardium	.11	.467 Vagina	.67
.412 Cor	.12	.469 Mammae	.69
.413 Vasa, arteriae	.13	591.47 <b>Organa motus</b>	:14.7
.414 Venae	.14	.471 Sceletion	.71
.415 Capillares	.15	.472 Articulationes	.72
591.42 <b>Organa respirationis</b>	:14.2	.473.73 Musculi	.73
.421 Nasus	.21	.473.9 Organa electrica	.73.9
.422 Larynx	.22	.474 Tendines, Fasciae	.74
.423 Trachea (Vert.); bronchi	.23	.476 Tela conjunctiva	.76
.424 Pulmo	.24	.477 Integumentum	.77
		.478 Pili, ungues, plumae etc.	.78
		.478.1 Pili	.78.1
		.478.5 Squamae, Exosceletion	.78.5
		.478.6 Ungues	.78.6
		.478.7 Plumae	.78.7
		.478.8 Cornua	.78.8
		591.48 <b>Systema nervosum</b>	:14.8
		.481 Systema centrale, Encephalon	.81

Hauptzahl	als Anhang	Hauptzahl	als Anhang		
591.482	Medulla spinalis	:14.82	591.498	Extremitates	:14.98
.483	Syst. nerv. peripheric.	.83	.499	Appendices corporis	.99
.484	Organa visus	.84	591.8	<b>HISTOLOGIA</b>	:18
.485	Org. auditus	.85	591.81	Cellula	:18.1
.486	Org. olfactus	.86	.811	Protoplasma	.11
.487	Org. gustus	.87	.813	Nucleus	.13
.488	Org. sensus, tactus	.88	.815	Divisio cellularum	.15
.4889	Org. lateralia	.889	.816	Centrosoma	.16
.489	Ganglia sparsa	.89	.818	Cilia, membrana	.18
591.49	<b>Somatologia</b>	:14.9	.82	Tela conjunctiva	.2
.491	Personae cormorum	.91	.83	Cartilago	.3
.492	Antimera, metamera	.92	.84	Os	.4
.493	Caput	.93	.85	Sanguis, Lympha	.5
.494	Cephalothorax, collum	.94	.86	Musculus	.6
.495	Thorax	.95	.87	Epithelium	.7
.496	Abdomen	.96	.88	Tela nervosa	.8
.497	Cauda, telson	.97			

### 3. Ein neuer Vertreter eines marinen Turbellariengenus im Süßwasser.

Von Dr. O. Fuhrmann, Académie Neuchâtel.

(Mit 3 Figuren.)

eingeg. 22. Dezember 1903.

Der im nachfolgenden beschriebene Strudelwurm ist nicht der erste Vertreter mariner Turbellarienfäuna im Süßwasser. So hat namentlich G. du Plessis bereits mehrere Arten im Genfer See aufgefunden, von welchen zwei auch in andern Seen des öftern beobachtet wurden; es sind dies *Plagiostoma-Lemani* du Plessis und *Monotus morginiense* du Plessis. Unsrer Art ist mit der dritten von obigem Autor aufgefundenen Species dem *Macrorhynchus Lemani* du Plessis näher verwandt, doch sicher von diesem verschieden, da er im Genus *Hyporhynchus* unterzubringen ist.

Bei der Untersuchung der Tiefenfäuna des Neuenburger Sees fand ich in einer Tiefe von 120 m und 53 m ein 1 mm langes fast farbloses Turbellar, welches mir durch seinen eigentümlichen chitinösen Copulationsapparat sofort auffiel. Ich benenne es *Hyporhynchus neocomensis*. Das Epithelium, reich an kleinen Schleimstäbchen, läßt die Konturen der Zellen nicht erkennen, doch sind diese wohl relativ klein, da die eigentümlich amöbenförmigen Kerne sehr zahlreich sind. Ganz nahe dem Vorderende mündet ein mächtiger Rüssel aus, der zurückgezogen 0,09 mm im Durchmesser mißt. Derselbe ist äußerst muskulös und zeigt an der Ansatzstelle der Rüsselscheide einen starken Ringmuskel, den wir bei den meisten andern Proboscidae nicht finden (s. Fig. 1). Am Vorderende, an die Rüsseltasche und den Rüssel setzen sich zahlreiche, das Parenchym durchquerende Retraktoren und Propulsoren an. Der Rüsselapparat ist also hier etwas stärker entwickelt,

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Haviland Field Herbert

Artikel/Article: [Die Bibliographie des Zoologischen Anzeigers. 375-381](#)